

Kulinarische Genussmomente

Auf dem Festspielgelände verzichten wir bewusst auf ein gastronomisches Angebot und solidarisieren uns damit in schwierigen Zeiten mit der Göppinger Gastronomieszene. Nutzen Sie das vielfältige Angebot der Göppinger Innenstadt und erleben Sie vor und nach den Veranstaltungen kulinarische Genussmomente.

Schlechtwetter

Sollte das Wetter für eine Open-Air-Veranstaltung nicht tragbar sein, steht die Stadthalle Göppingen als Ausweichort zur Verfügung. Wir benachrichtigen Sie im Falle einer Verschiebung. Sollten Sie nichts von uns hören, findet die Veranstaltung wie geplant statt.

Hygienekonzept

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Besucher*innen und Mitwirkenden stehen im Mittelpunkt. Das ausführliche Hygienekonzept für die Veranstaltung finden Sie unter www.staufer-festspiele.de/hygienekonzept.

Kartenverkauf

ipunkt, Rathaus Göppingen und NWZ Göppingen oder unter: www.staufer-festspiele.de

Porter Percussion Duo

Seit 2009 steht das Porter Percussion Duo gemeinsam auf der Bühne und fasziniert sein Publikum durch Stilvielfalt, Virtuosität und musikalischem Ausdruck. Mit ihrem ganz eigenen Stil jonglieren die beiden Schwestern zwischen Barock, Romantik und Impressionismus und geben den – für ihr Instrumentarium fremden Epochen – einen ganz neuen und dennoch vertrauten Klang.

Im Kontrast zu jenen Bearbeitungen stehen Originalkompositionen der heutigen Zeit wie beispielsweise von Abe, Trevino oder Reich. So bieten sie für ihr Publikum ein spannendes Programm zwischen vergangenen Epochen und Gegenwart.

Das Duo tourt in ganz Europa, Amerika und Asien, sowie auf Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival, den Young Euro Classics und internationalen Percussion- und Musikfestivals. Ihr Studium schlossen die beiden Schwestern – nach Auslandsaufenthalten an der Royal College of Music, London – mit Bestnote an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart ab. Im Juli ist ihr erstes Album „Dancefloor“ erschienen. Beide leben und arbeiten im Raum Stuttgart.



Glenn Miller meets the Andrews Sisters – Lumberjack Bigband feat. The Airlettes

Wer auf swingenden Bigband-Sound steht, gespickt mit vielen Vokalnummern, ist an diesem Tag genau richtig, denn die Gäste der Göppinger Band garantieren alles, was die große Swing-Ära um Glenn Miller zu bieten hat.

Da ist vor allem mal die Jazzgroßformation aus dem Filstal, die mit ihren Instrumentalisten ein Klangvolumen bieten werden, was keine Wünsche offenlässt. Die Lumberjack Bigband war schon mit vielen Größen der nationalen und internationalen Musikszene „on stage“, so dass die Band einen bemerkenswerten, weit über die Landesgrenze hinausreichenden Ruf besitzt.

Das Konzert steht ganz im Zeichen von Glenn Miller und den Andrews Sisters, interpretiert von *The Airlettes*, Paulina Plucinski, Madeleine Hapt und Stefanie Bruckner. Zu hören sein werden die Highlights aus dem Repertoire des legendären Posaunisten und Bigbandleiters sowie der drei berühmten Geschwister im Originalsound der damaligen Zeit, wie z.B. „Boogie Woogie Bugle Boy“, „Don't sit under the apple tree“, „Rum and coca cola“, bzw. „American patrol“, „In the mood“ oder „Moonlight serenade“. Was dabei natürlich nicht fehlen darf ist, dass Bandleiter Eissele selber zur Klarinette greifen wird, um den Glenn Miller-Songs, wie z.B. „Pennsylvania 6500“ oder „Adios“ ihren unvergleichbaren Sound zu verleihen.

Ein Höhepunkt wird sicherlich das berühmte „Bei mir bist du scheen“ sein, bei dem die drei Sängerinnen ihre perfekt abgestimmte Triogesangskunst im „close harmony style“ zeigen können, was in Deutschland schon sehr außergewöhnlich ist und das prägende Element der „Swing-Ära“ war.



Festspiele im Park

11. bis 13. September 2020
Oberhofenpark



11.+ 12.9. 19 Uhr
Staufer Festspiele meets Musical

sing



13.9. 11 Uhr
Matinée mit dem Porter Percussion Duo



&



13.9. 19 Uhr
Lumberjack Big Band
Glenn Miller meets the Andrews Sisters

swing



Gefördert durch:



Medienpartner:

Wir danken:



Die Stauer Festspiele präsentieren die Festspiele im Park

Die Stauer Festspiele Göppingen veranstalten 2020 erstmals Open-Air-Festspiele mit internationalen Musicalstars und regionalen Akteuren unter den Platanen im Oberhofenpark in Göppingen – an dem Wochenende, an dem „Die Lustige Witwe“ Premiere gefeiert hätte.

„Die Menschen brauchen Kultur. Wir wollen besondere Momente auch in schwierigen Zeiten ermöglichen, um Mut zu machen und Hoffnung zu geben – das sehen wir als Aufgabe von Kulturmachern“, so Intendant Alexander Warmbrunn. Damit lösen die Festspiele, neben ihrem Engagement mit dem Autokino an der EWS-Arena, ein weiteres Mal ein, was sie versprochen haben: Kulturelle Teilhabe zu ermöglichen und durch Kooperation und Vernetzung das Kulturleben in Göppingen mit zu beleben.

Ein leicht eingängiges und doch vielfältiges Programm lädt zum Genießen ein. Hierbei setzen die Stauer Festspiele – wie immer – auf die Mischung aus renommierten Stars, regionaler Verortung und Kooperation. Mit den drei Programmen *Stauer Festspiele meets Musical*, dem *Porter Percussion Duo* und der *Lumberjack Bigband* sorgen die Stauer Festspiele für hochklassige Seelennahrung in der stimmungsvollen Atmosphäre des Oberhofenparks.

Die Festivalmacher danken der Stadt Göppingen, dem Landkreis Göppingen und dem Land Baden-Württemberg für ihre Unterstützung. Kunststaatssekretärin Petra Olschowski über den Kultursommer: „Ich freue mich, dass so viele Projekte in diesem Sommer über alle Sparten hinweg realisiert werden – groß und klein, überall im Land“. Mit der vierten und letzten Förderrunde des im Mai umgehend aufgesetzten Programms „Kultur Sommer 2020“ des Kunstmi-

nisteriums Baden-Württemberg gehen nochmals rund 1,2 Millionen Euro an 72 Kulturprojekte im Land, die trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie in diesen Monaten auf die Beine gestellt werden. Damit ermöglicht das Kunstministerium im Rahmen des Förderprogramms landesweit 219 Veranstaltungen.

Stauer Festspiele meets Musical

An zwei Abenden werden die Stars der Stauer Festspiele; Jessica Eckhoff, Vanessa Maria Looss und der Tenor Maximilian Mayer (Staatstheater München) auf Stars der Musical-Szene treffen. Die international renommierte Hauptdarstellerin aus *Mary Poppins* (Hamburg), Maria Danaé Bansen und der Darsteller des *Dschinni* aus Disneys *Aladdin* (Stuttgart), Maximilian Mann werden in Göppingen zu erleben sein.

Highlights aus Musicals von *Phantom der Oper*, und *Ich war noch niemals in New York*, über *West Side Story* und *Cabaret* bis hin zu *Mamma Mia* werden live zu erleben sein. Begleitet werden die Solisten von der Band des Musicaltheaters in Stuttgart.

Solisten:

Maria-Danaé Bansen
Jessica Eckhoff
Vanessa Maria Looss
Maximilian Mann
Maximilian Mayer

Choreografie: Marga Render
Abendregie: Alexander Warmbrunn

Musicalband:

Boris Ritter (Keyb. 1)
Andreas Weber (Keyb. 2)
Rüdiger Nass (Git)
Alex Uhl (Bass)
Eckhard Stromer (MD, Drums)

Maria-Danaé Bansen – Musical-

darstellerin Die gebürtige Berlinerin studierte Musical an der Universität der Künste in Berlin. 1. Platz im Bundeswettbewerb Gesang. Dann Engagements bei den Schlossfestspielen Ettlingen als *Flämmchen* in *Grand Hotel*, als *Kit Kat Girl* in *Cabaret* in Aachen und dem Musical *Tommy* am Landestheater Linz. Im Wiener Ronacher Theater gab sie 2015 ihr Debüt als *Mary Poppins*, dann in Stuttgart und 2018 in Hamburg. Seitdem *Meg Giry* in *Liebe Stirbt nie* in Hamburg, die *Sally Bowls* in *Cabaret* in Regensburg und Potsdam, die *Roxie Hart* in *Chicago* in Ettlingen und die Hauptrolle in der Musicaltournee *Flashdance*.

Jessica Eckhoff – Sopran Gesangsstudium an der Musikhochschule Freiburg bei Prof. Ingeborg Möller. Meisterkurse bei Renato Capecchi, Werner Hollweg und Byblis Tempesta in San Remo. Erstes Gastspiel bei den Internationalen Ludwigsburger Schlossfestspielen. Erstes Engagement ans Landestheater Schleswig-Holstein dann Gastverträge in Augsburg, Heidelberg, Hof und an das Staatstheater Oldenburg. Wichtigste Partien: Zerlina, Gretel, Maria, Pamina, Serpetta, Adele, Arsena uva. Seit Jahren die Hauptdarstellerin bei den Göppinger Festspielen.

Vanessa Maria Looss – Mezzo Bei „Jugend musiziert“ erlangte sie mehrfach 1. Preise. Solo-Gesang Studium Master an der Musikhochschule Stuttgart bei Natalie Karl und Matthias Klink. Meisterkurse bei KS Helene Schneiderman, KS Inge Borkh, Prof. Ulrike Sonntag, Prof. Margreet Honig, Prof. Dorothea Wirtz. Zu ihren gesungenen Partien gehören; Cherubino, 2. Dame in der Zauberflöte, La Ciesca in Puccinis „Gianni Schicchi“. In dieser Spielzeit singt sie den Hänsel in „Hänsel & Gretel“ Humperdinck. Ihre Liebe gehört ebenso dem Musical. Stipendiatin des ital. Kulturinstituts in Florenz.



Maximilian Mayer – Tenor

Studium Gesang bei Prof. Peter Edelmann an Musikuniversität in Wien, welches er 2016 mit Auszeichnung abschloss. Erste Partien im Schlosstheater Schönbrunn. Weitere Partien am Stadttheater Baden, Festival Operklosterneuburg, Staatstheater Wiesbaden, Festspiele in Göppingen (Tamino) und zu den Seefestspielen Mörbisch. 1. Preis in der Sparte Musical-Operette und Publikumspreis und den Sonderpreis. 1. Preis beim MUT-Wettbewerb in München. 2015 debütierte er am Staatstheater am Gärtnerplatz in München. Seit der Spielzeit 2016/2017 gehört der Tenor zum festen Ensemble des Staatstheaters. Partien: Rosillon, Ferrando, Tamino uva. 2020 gab er sein Debüt in einer Hauptrolle an der Semperoper Dresden.

Maximilian Mann – Musicaldarsteller

Studium an der Universität der Künste Berlin in den Fächern Musical und Show. Beim Bundeswettbewerb Gesang wurde der 2009 und 2012 mit dem Gisela May Chansonpreis ausgezeichnet. Erste Rollen am Theater Dessau, der Neuköllner Oper Berlin. Tourproduktion des Musicals *Elisabeth* als *Kaiser Franz Joseph*. Im Musical *Der Glöckner von Notre Dame* spielte er den *Hauptmann Phoebus* u.a. in Stuttgart. In Disneys Musical *Aladdin* am SI-Centrum Stuttgart ist er die Erstbesetzung des Flaschengeistes *Dschinni* und spielt bis zu acht Shows pro Woche. Zudem hat er eigene Bühnenprogramme in denen er das Publikum begeistert.

